

Quelle: Klemens. Ein katholisches Wochenblatt. IV. Jahrgang. Oktober 1900 – September 1901.

1900/01

Amtliche Nachrichten.

Официальные новости.

1. Oktober 1900. Versetzt: P. **Otto Böhm** als Vicarius Expositus in Kamenskoje, Jamburger Pfarrei.

Klemens, 1900/01, Nr. 1, S. 1.

1. Oktober 1900. Ernannt: P. **Franz Xaverius Klimaschewsky**, Magister der Theologie, zum Professor und Beichtvater des Tiraspoler Seminars, und der Organist an der Kathedralkirche **Micislaus Suschinsky** zum Gesanglehrer ebendasselbst.

Klemens, 1900/01, Nr. 2, S. 9.

27. November 1900. Entlassen: Krankheitshalber der Dekan und Pfarrer in Seelmann **Johannes Beilmann**.

Ernannt: Zum Stellvertreter des Dekans in Seelmann der Pfarrer **Josef Gütlein** und zum Stellvertreter des Pfarrers P. **Andreas Seewald**.

Klemens, 1900/01, Nr. 9, S. 65.

2. Januar 1901. Befördert. Zu Kuraten: Der Pfarrverweser in Elsaß, P. **Cyriak Reichert** und der Pfarrverweser in Liebenthal P. **Mathias Wallulis**.

Klemens, 1900/01, Nr. 14, S. 101.

3. Januar 1901. Befördert. Zum Pfarrer: Der Pfarrverweser in Belzy, P. **Anton Schidlowsky**.

Klemens, 1900/01, Nr. 15, S. 109.

8. Januar 1901. Versetzt: Der Pfarrverweser in Neu-Mannheim P. **Alois Schönfeld** gleichen Amtes nach Roshdestwenskoje, der Vikar P. **Josef Hein** als Pfarrverweser nach Neu-Mannheim, der Vikar P. **Michael Jagulow** als Vikar an der Pfarrkirche in Konstantinowka.

Klemens, 1900/01, Nr. 16, S. 119.

20. Januar 1901. Ernannt: Der Vikar an der Pfarrkirche zu Kostheim P. **Josef Neugum** zum Pfarrverweser der neugegründeten Pfarrei Solothurn.

22. Januar 1901. Versetzt: Der Vikar P. **Gürek Egojan** gleichen Amtes nach Theodosia. Der Pfarrer **Peter Bach** von Obermonjour nach Kasitzkaja.

Ernannt: Der Neopresbyter **Johannes Beilmann** III zum Pfarrverweser von Obermonjour.

Klemens, 1900/01, Nr. 17, S. 125.

30. Januar 1901. Ernannt: P. **Ignatius Dowblis**, der krankheitshalber stellenlos war, zum Vikar in der Pfarrei Nikolajew.

1. Februar 1901. Versetzt: der Pfarrer von Husaren P. **Andreas Brungardt** gleichen Amtes nach Graf, Dekanat Katharinenstadt.

Klemens, 1900/01, Nr. 19, S. 141.

14. Februar 1901. Entlassen: Krankheitshalber zufolge seiner Bitte der Vikar an der Pfarrkirche in Husaren, Dekanat Kamenka, P. **Michael Brungardt.**

Telegramm aus Rom. Graf Schembek ist zum Bischof von Plozk erwählt.

Klemens, 1900/01, Nr. 21, S. 157.

24. Februar 1901. Ernannt: Der Neopresbyter **Gabriel Gwaramadse** zum Vikar an der Pfarrkirche zu Kostheim.

Klemens, 1900/01, Nr. 22, S. 165.

Bischöfliche Schreiben

Verkündigung des Jubiläums in der Diözese Tiraspol

Antonius Zerr

Durch Gottes Erbarmung und des h. Apostolischen Stuhles Gnade
Bischof von Tiraspol.

Unseren geliebten Diözesanen Heil und Segen in dem Herrn!

Mit frohem Herzen verkünden Wir euch heute, daß das große Jubiläum, das im verflossenen Jahre in der Hauptstadt der Christenheit, in Rom, begangen wurde, durch unsern Hl. Vater **Leo XIII.** auf den ganzen katholischen Erdkreis ausgedehnt ist. Wir beginnen das Jubiläum mit dem heutigen Tage, d. h. mit dem 20. Mai und schließen es am Abend des 19. November.

Eilet, geliebte Diözesanen, in die Tempel des Herrn und erwerbet euch die vielen Gnadenschätze, die der Hl. Vater aus dem Schatze der Kirche so reichlich bietet.

Infolge der Uns erteilten Vollmachten verordnen Wir, daß bei allen Pfarr- und Filialkirchen die Gläubigen die vorgeschriebenen Besuche in einer Kirche erfüllen können, weil überall nur eine Kirche vorhanden ist. In jenen Dörfern und Chutoren, wo zwar keine Kirche, aber eine Kapelle vorhanden ist (Schulhäuser, in

denen nur vor Zeit zu Zeit Gottesdienst gehalten wird, fallen nicht unter diesen Begriff), genügt diese zur Erfüllung der Besuche; wo aber auch keine Kapelle existiert, mögen die Besuche erfüllt werden durch das Rosenkranzgebet vor dem Kreuze und einen einmaligen Besuch irgend einer Kirche. Fromme Jungfrauen und Frauen, die in Wohlthätigkeitsanstalten oder frommen Genossenschaften leben, können die Besuche in ihren Hauskapellen erfüllen.

Den Beichtvätern, sowie auch allen in der Seelsorge thätigen Priestern verleihen Wir die Vollmacht, allen denjenigen, die verhindert sind, die Besuche zu machen, diese in andere gute Werke auch außerhalb der Beicht zu verwandeln; ebenfalls die Kinder zu dispensieren, welche noch nicht zur ersten hl. Kommunion zugelassen sind, und denselben andere gute Werke auch anstatt der hl. Kommunion aufzulegen.

Gebe Gott, daß das allgemeine Jubiläum unserer Diözese reichen Segen bringe, und fernerhin der Frieden des Himmels in ihr walten möge!

Gegeben zu Saratow den 15. März 1901.

† Anton, Bischof.

Klemens, 1900/01, Nr. 33, S. 249.

Епископское послание

Объявление юбилея в Тираспольской епархии

Антоний Церр

По милости Божией и Апостольского престола

Епископ Тираспольский.

Нашим возлюбленным членам епархии спасение и Божие благословение!

С радостным сердцем возвещаем Мы вам сегодня, что великий юбилей, который отмечался в минувшем году в столице христианского мира, в Риме, распространен нашим Святым Отцом **Львом XIII** на весь католический мир. Мы начинаем юбилей с сегодняшнего дня, т.е. с 20 мая, и закрываем его вечером 19 ноября.

Спешите, возлюбленные члены епархии, в храмы Господни и снищите себе сокровища благодати, которые Святой Отец так щедро дает из сокровищ церкви. Властью, данной Нам, Мы постановляем, что верующие могут совершать предписанные посещения церкви во всех приходских и филиальных церквях, ибо везде есть только одна церковь. В тех деревнях и хуторах, где нет церкви, но имеется

часовня (школьные дома, в которых лишь время от времени проводится богослужение, не подпадают под это понятие), этого достаточно для совершения посещений; но там, где нет часовни, посещения могут быть исполнены через молитву по четкам перед крестом и одним посещением любой церкви. Благочестивые девы и женщины, которые живут в богоугодных заведениях или благочестивых товариществах, могут совершать посещения в своих домашних часовнях.

Исповедникам, а также всем, совершающим пастырское попечение, священникам, доверяем Мы всех тех, кто лишен возможности совершать посещения, обращаться к другим добрым делам также вне исповеди; точно также освободить детей, которые еще не были допущены к первому святому причастию, и подобные другие добрые дела вместо причастия налагать.

Дай, Господи, чтобы всеобщий юбилей нашей епархии принес обильные благословения и чтобы и дальше в ней продолжал царить небесный мир!

Дано в Саратове 15 марта 1901 г.

† Антон, епископ.

Перевёл на русский язык Александр Шпак (10.02.2019)

19. März 1901. Ernannt: Der Mansionarius **Franz Scherger** zum Assessor im römisch-katholischen Konsistorium.

Befördert: Der Pfarrverweser von Katharinenthal P. **Philipp Becker** zum Pfarrer, und der Pfarrverweser von Luzern P. **Josef Altmeier** zum Kuraten.

Klemens, 1900/01, Nr. 26, S. 197.

1. April 1901. Ernannt: Der Kurat in Marienberg P. **Franz Löwenbrück** zum Pfarrer in Seelmann und zum Dekan des gleichnamigen Dekanats.

Der Stellvertreter des Kamenkaer Dekanats P. **Alexander Staub** zum Dekan daselbst.

Der Vikar an der Pfarrkirche zu Seelmann P. **Andreas Seewald** zum Pfarrverweser des Kirchspiels Husaren, Dekanat Kamenka.

P. **Ferdinand Hirsch** zum Pfarrverweser in Köhler, P. **Alois Ocks** zum Pfarrverweser in Marienfeld, P. **Ludwig Reißling** gemäß seiner Bitte zum Pfarrer in Krasna [*Bessarabien*] und P. **Johannes Fix** gleichfalls zufolge seiner Bitte zum Pfarrer in Rosenthal.

Klemens, 1900/01, Nr. 28, S. 209.

26. April 1901. Entlassen: Der Pfarrer und Dekan in Saratow Mansionarius **Graf Georg Schembek**. Die Zeitweilige Verwaltung der Pfarrei und des Dekanats bis zur Ernennung und Ankunft des neuen Pfarrers ist dem Professor des Seminars P. **Franz Klimaschewsky** übertragen.

Klemens, 1900/01, Nr. 31, S. 233.

5. Mai 1901. Befördert: Zum Mansionarius der Professor des Tiraspoler Seminars, M. Th. [*Magister Theologie*] P. **Franz X. Klimaschewsky** an Stelle des E. e. Graf Georg Schembek, vom 1. Mai.

Klemens, 1900/01, Nr. 32, S. 241.

26. Mai 1901. Ernannt: P. **Peter Glaßmann** zum Pfarrer in Göttland.

Klemens, 1900/01, Nr. 36, S. 273.

9. Juni 1901. Entlassen: Krankheitshalber der Rektor des Tiraspoler Seminars Kanonikus **Raphael Fleck**.

Ernannt: Zum Rektor des Tiraspoler Seminars Kanonikus **Josef Kruschinsky**.

Klemens, 1900/01, Nr. 37, S. 281.

28. Juli. Ernannt: P. **Emanuel Stang**, Magister der Theologie, zum Pfarrer und Mansionar an der Kathedralkirche in Saratow. Gehaltzahlung vom 15. Juni an.

Klemens, 1900/01, Nr. 45, S. 345.

11. August 1901. Versetzt: Der Vikar an der Pfarrkirche in Heidelberg P. **Johannes Beilmann** als Pfarrverweser nach Marienberg, Dekanat Seelmann.

Ernannt: P. **Franz Kuhn** zum Vikar an der Pfarrkirche in Heidelberg. Gehaltzahlung in beiden Fällen vom 1. August.

Klemens, 1900/01, Nr. 46, S. 353.

16. August 1901. Versetzt: P. **Johann Schamne** als Pfarrer nach Ekaterinoslaw. Die Verwaltung der Pfarrei Franzfeld ist P. Jakob Seelinger übertragen.

P. **Hyacinth Leftschak** als Kaplan an die Handwerkerschule in Odessa.

P. **Paul Schubert** bleibt amtslos bis zur besonderen Verfügung.

Klemens, 1900/01, Nr. 47, S. 361.

23. August 1901. Befördert: Der Pfarrverweser von Hölzel P. **Franz Loran** zum Kuraten daselbst.

25. August 1901. P. **Franz Scherger** als Pfarrer nach Franzfeld.

Klemens, 1900/01, Nr. 48, S. 369.

11. September 1901. Ernannt: Der Pfarrer von Mannheim P. **Johannes Ungemach** zum Religionslehrer an den mittleren Lehranstalten in Tiflis. Die Verwaltung der Pfarrei Mannheim ist zeitweilig P. **Cyriak Reichert** übertragen.

Klemens, 1900/01, Nr. 51, S. 393.